

## **London dominiert die Champions League**

Das Team London um Spielertrainer Steve „Archie“ Palmer musste am Wochenende, beim ersten Spieltag der Champions League Saison 2010, 5 Spiele absolvieren. Die Briten, mit nur 6 Spielern angereist, gewannen alle Spiele absolut souverän. Der Heidelberger Artan Selmanaj, der im Januar nach London übersiedelte, bekam wenig Spielzeit und konnte sich nicht wirklich auszeichnen. Die Flemish Lions waren ohne die EM09-Siegggaranten Lars Mertens und Peter Genijn angetreten und konnten nur das Spiel gegen die Deutsche Next Generation gewinnen. Das Nachwuchsteam um Trainer Pierre Sahm schlug sich bei allen 5 Spielen sehr achtsam. Der Münchener Max Haberkorn und der Donauwörther Fabian Müller sind Verstärkungen in dieser Saison und schon bald sollte der erste Sieg eingefahren werden. Die Koblenz Speedos mussten auf Ihren Spielmacher Jörg Holzem verzichten, der wegen einer Autopanne nicht zum Spieltag anreisen konnte. 2 knappe Siege und zwei deutliche Niederlagen standen für die Two High : Two Low Formation zu Buche. Überraschend stark präsentierten sich die Österreicher die den Dauerrivalen aus der Schweiz schlugen und nur gegen die Londoner verloren. Man of the Matchday war Mandip Sehmi, bester 2,5 Punkte Spieler der EM09, der souverän und ruhig die Londoner Fäden zog.

### **Ergebnisse:**

#### **SAT, 13. March 2010 – Heidelberg**

10.00 LONDON	:	Next Generation	55	:	38
11.30 Flemish Lions	:	KOBLENZ Speedos	44	:	45
13.00 Fighting Snakes	:	LONDON	33	:	46
14.30 KOBLENZ Speedos:	:	Next Generation	50	:	49
16.00 Fighting Snakes	:	AUSTRIA	40	:	46
17.30 Flemish Lions	:	LONDON	40	:	48
19.00 AUSTRIA	:	Next Generation	54	:	38

#### **SUN, 14. March 2010**

10.00 Fighting Snakes	:	KOBLENZ Speedos	46	:	39
11.30 LONDON	:	AUSTRIA	50	:	42
13.00 Flemish Lions	:	Next Generation	57	:	47
14.30 LONDON	:	KOBLENZ Speedos	58	:	37
16.00 Fighting Snakes	:	Next Generation	53	:	43



Man of the Matchday – Mandip Sehmi LONDON WRC



Wieder mit voller Puste – Luzi Diener (Schweiz) hat aufgehört zu rauchen!



Philip Vitt der Next Generation geblockt von Dirk Wieschendorf für die Flemish Lions



Artur Bertram der Koblenz Speedos vor Mandip Sehmi (London)

# Der Klassische SPIN!





Andi Barrow LWRC



Ludwig Budeners gestoppt von Matthias Ströh und Alex Hilevski



Wenig Spielzeit für Arten Selmanaj



Kein Durchkommen für Samir Arora der Next Generation gegen 3 Speedos

## OTTO Bock meets Rollstuhl Rugby



Hinten der Stand - vorne Fabian Müller im Wolturnus Defence



OTTO BOCK Info-Stand – Wolturnus Rugby Stühle und BOR Räder